

## **Nortis Cimecom nutzt Eutelsat Satellitenbreitbanddienst D-STAR für die Versorgung von 470 Schulen in Marokko**

**Paris, Köln, 16. September 2009** – In Marokko setzen das Ministerium für Bildung und die nationale Regulierungsbehörde für Telekommunikation im Rahmen eines landesweiten Modernisierungsprogramms für Telekommunikationstechnologien in Schulen in Regionen außerhalb der Reichweite terrestrischer Netze auf eine satellitengestützte Breitbandlösung. Die Lösung stellt der langjährige Eutelsat-Partner und VSAT-Betreiber Nortis Cimecom bereit.

Der Einsatz moderner Telekommunikationstechnologien ist Teil des weitreichenden nationalen Programms 'Génie' des marokkanischen Ministeriums für Bildung. Ziel ist es, Lehrer fortzubilden und Schülern jeden Alters via Internet den Zugang zu Lerninhalten zu ermöglichen.

Dabei fiel die Wahl auf Nortis Cimecom. Das Unternehmen setzt auf den satellitengestützten Breitbanddienst D-STAR, der bestehende DSL und 3G-Netze bei der Versorgung ländlicher Räume perfekt ergänzt. In der ersten Phase des nationalen Programms stattet Nortis Cimecom in ganz Marokko 470 Schulen mit dieser Lösung aus. Die zweite Projektphase des Programms 'Génie' wird derzeit von der nationalen Regulierungsbehörde für Telekommunikation bewertet. Endgültiges Ziel ist es, insgesamt 21.000 Schulen mit Breitband zu versorgen.

D-STAR ist ein völlig unabhängig von terrestrischen Infrastrukturen arbeitender professioneller Breitbandzugangsdienst. Das System besteht aus einer 96-Zentimeter großen Satellitenantenne und einem Terminal in DVD-Größe, an das bis zu zehn PCs anschließbar sind. Für das System wird ein steuerbarer Beam auf dem Eutelsat-Satelliten W6 eingesetzt. Dieser deckt Nordafrika leistungsstark ab. Dabei kommuniziert jede Satellitenantenne direkt mit dem Hub der Eutelsat-Tochter Skylogic in Turin, der an den Internet Backbone angeschlossen ist.

Zum Programm sagte, Anas Zemmouri, Generaldirektor Nortis Cimecom: "Dieses Schulnetz erweitert die Einsatzmöglichkeiten des D-STAR Dienstes, der sich in erster Linie eine Reputation als Lösung für Unternehmen erworben hat, deren Standorte außerhalb der Reichweite terrestrischer Versorgungsnetze liegen. Mit dem Bedarf Schulen innerhalb des Programms 'Génie' anzubinden, und auf breiterer Basis Kommunen über universelle Breitbandprogramme zu versorgen, steigt die Bedeutung von Satelliten bei der Begleitung der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der ländlichen Bevölkerung des 35 Millionen Bürger zählenden Landes Marokko."

Arduino Patacchini, Multimediadirektor Eutelsat, ergänzte: "Dieses Abkommen mit Nortis Cimecom ist ein weiterer Beleg für die Bedeutung des Satelliten für die Ergänzung nationaler Breitbandprogramme. Die Satellitenkomponente der marokkanischen Regierung mit dem Ziel der Einbindung von Informationstechnologien im Bildungssystem stellt sicher, dass alle Schulen vom Zugang zu digitalen Diensten profitieren. Wir freuen uns, dass unser D-STAR Dienst den langfristigen Bedürfnissen des 'Génie' Programms und den hohen Erwartungen von Nortis Cimecom, einer Referenz für drahtlose Kommunikationsnetze in Marokko, entspricht".